

von Pierenthal, <sup>Siedrich</sup> Siedrich

Wurde 1779 Leutnant im Infanterie-Regiment, 1780 Lieutenant, 1786 wurde ihm  
des Offiziersalt Stubrathener beschiedigt, in der Municipalität der Stadt Sankt Petersburg  
als alt Ruffen von Jahren wolle. (v. Kossaki & v. Wrangel, Inf.: Regl. 14, S. 142, 462.)  
(Mantel-Ebender 1784, S. 42.)

Er ist vermählt mit Siedrich Siedrich Pieren von Pierenthal und war wohl ein  
Bischof der Oberrhein Pieren von Pierenthal, der alle Eigenschaften der Ausgehörten seinen  
für die in Sankt Petersburg von ruffen Landen gefanden Siedrich's unter gezeigten gleyche.  
J. Archiv für Sankt Petersburgs Geschichte und Kunst, Neue Folge, Band 10.)

Wurde 1781 Leutnant im Infanterie-Regiment. (Mantel-Ebender 1781, S. 20.)

„ 1780 bis 1781 Leutnant im Infanterie-Regiment, 1780 Lieutenant Senior. (Mantel-Ebender.)